DOPPLESCHWAND

ENTLEBUCH | LUZERN | SCHWEIZ

Schulinformationsblatt **SIB** **Nr. 4 2020/21**

8. Juli 2021

Redaktion: Andrea Kaufmann

Benjamin Weyand

Die Schule Doppleschwand wünscht allen
erholsame Ferien und eine
gute Gesundheit!

Liebe Leserinnen und Leser

Ein weiteres ereignisreiches Schuljahr geht zu Ende. Auch in diesem Jahr galt es gemeinsam zahlreiche unvorhergesehene Hindernisse zu überwinden und zusammen kreativ nach Lösungen zu suchen.

Den Kindern an unserer Schule ist dies toll gelungen. Mit ihrer Kreativität, ihrer Freude und ihrer positiven Einstellung konnten sie in diesem Schuljahr viele tolle, spannende und aufregende Momente erleben und mitgestalten.

Auch Sie, liebe Eltern, konnten durch ein hohes Mass an Flexibilität, Rücksichtnahme und Verständnis einen entscheidenden Beitrag zu einem gelungenen Schuljahr leisten.

Durch ihren Einsatz und ihr grosses Interesse für die Kinder trugen auch die Lehrpersonen zum Gelingen dieses Schuljahres bei.

Dass 2020/21 ein erfolgreiches Schuljahr war, zeigt auch die Elternumfrage. Insbesondere freut mich, dass wir in den Augen der Eltern, trotz zahlreicher Einschränkungen, Raum für gemeinsame Aktivitäten schaffen konnten und dass wir es geschafft haben musisch und sportlich unterwegs zu sein. Die weiteren Ergebnisse der Elternumfrage können sie im Heftinneren übersichtlich einer Tabelle entnehmen.

Neben den erfolgreichen und freudigen Momenten gibt es im Verlauf eines Schuljahres aber auch immer wieder schwierige Phasen und Situationen die einen ärgern und vielleicht sogar kränken. Diese gab es sicher auch in diesem Schuljahr. In der Schule können die Kinder lernen mit diesen Rückschlägen umzugehen. Eltern und Lehrpersonen müssen dann Vorbilder, Begleiter und Unterstützer sein. Sie sollten die Kinder unterstützen, ihnen verdeutlichen, dass es normal ist Fehler zu machen und ihnen immer wieder zeigen, wie wertvoll sie sind. Sie sollten stets positiv bleiben und den Kindern eine positive Grundhaltung gegenüber anderen Kindern, den Lehrpersonen, der Schule und dem Leben allgemein vermitteln. Dies kann anstrengend sein und herausfordernd und ist doch die Grundlage für erfolgreiche und zufriedene Schuljahre. Aus diesem Grund danke ich an dieser Stelle allen Eltern und Lehrpersonen, die bereit waren diese Arbeit zu leisten und so dazu beigetragen haben, dass 2020/21 als gelungenes Schuljahr gelten darf.

Allen wünsche ich nun erholsame, aufregende und abwechslungsreiche Sommerferien und nach den Ferien einen guten Start in ein hoffentlich erfolgreiches Schuljahr 2021/2022.

Sommerliche Grüsse *Benjamin Weyand*

Läusekontrolle

Auch zu Beginn des Schuljahres 2021/22 werden alle Lernenden fachgerecht auf Läuse untersucht. Die Kontrolle findet am Dienstag, den 24. August statt. Die Eltern werden über den Befund informiert. Kinder, welche von Läusen befallen sind, müssen die Schule verlassen und dürfen erst nach erfolgreicher Behandlung wieder zur Schule kommen.
Die Kosten der Kontrolle und einer allfälligen Nachkontrolle werden von der Gemeinde gezahlt. Weitere Kontrollen werden den Eltern in Rechnung gestellt. Wenn Läuse auftreten, bitten wir Sie, umgehend mit einer Behandlung zu beginnen und die Lehrperson zu informieren.

Benjamin Weyand

Elternabende

Im nächsten Schuljahr finden die Elternabende an verschiedenen Terminen statt. Alle Elternabende starten um 19.00 Uhr. Eine Einladung und den genauen Ablauf erhalten Sie zu Beginn des neuen Schuljahres.
Wir freuen uns schon jetzt, Sie nächstes Schuljahr an den verschiedenen Terminen begrüssen zu dürfen.

Termine:

Kindergarten	Montag 20. September 2021
1./2. Klasse	Dienstag 21. September 2021
3./4. Klasse	Montag 27. September 2021
5./6. Klasse	Mittwoch 15. September 2021

Benjamin Weyand

Hausaufgabenbetreuung

Die vor wenigen Wochen ausgeschriebene Hausaufgabenbetreuung für das nächste Schuljahr findet statt. Es haben sich sowohl für den Dienstagnachmittag, als auch für den Donnerstagnachmittag genügend Schüler angemeldet. Somit können am Donnerstag, den 26.08.21 um 16.20 Uhr zum ersten Mal Kinder die Hausaufgabenbetreuung in Doppleschwand besuchen. Die Lehrpersonen Sarah Roos, Margrith Hofstetter, Sonja Portmann und Corina Hänsli freuen sich schon jetzt auf die Hausaufgabenbetreuung. Ich wünsche allen Schülern und Lehrern viel Erfolg und positive Erfahrungen mit Hausaufgaben.

Benjamin Weyand

Freiwilliger Schulsport

Im Schuljahr 21/22 finden zwei freiwillige Schulsportangebote statt. Die Kinder der 5./6. Klasse haben weiterhin die Möglichkeit mittwochs von 7.00 Uhr bis 7.45 Uhr den Frühsport zu besuchen. Die Kinder der 3./4. Klasse können mittwochs von 11.35 bis 12.20 Uhr einen freiwilligen Schulsport besuchen. Die Angebote starten ab der dritten Schulwoche. Sie sind unentgeltlich und können ohne Anmeldung oder Abmeldung besucht werden. Der Schulweg kann bei beiden Angeboten nicht mit dem Schulbus organisiert werden.
Wir freuen uns ein aktives Sportangebot an unserer Schule anbieten zu können und wünschen allen Kinder zahlreiche sportliche Erlebnisse.

Benjamin Weyand

Bibliothek

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	09.30 – 11.00 Uhr
Dienstag	15.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag	18.30 – 20.00 Uhr

In den Sommerferien ist die Bibliothek am Donnerstag 22. Juli 21, Donnerstag 5. August 21, sowie am 19. August 21 von 19.00 – 20.00 Uhr geöffnet.

Schulbus: Fahrzeiten

Oberstufe: Beide Schulbusse fahren am Morgen jeweils um 07.30 Uhr ab. Alle Oberstufenkinder von unterwegs steigen in den gelben Schulbus ein. Nach dem Mittag ist die Besammlung für alle um 13.00 Uhr vor dem Feuerwehrmagazin. Der Schulbus fährt jeweils nach Schulschluss ab Schulhausplatz Bodenmatt. Am 1. Montag nach den Ferien, 23. August 2021, finden in Entlebuch weder Mittagsstunden noch ein Mittagessen statt. Somit fährt an diesem Montag der Schulbus hin und zurück.

Primarschule: Auf der Rückfahrt von Entlebuch um ca. 7.45 Uhr und am Mittag um ca. 13.15 Uhr werden die Primarschüler ab den vereinbarten Bushaltestellen zur Schule nach Doppleschwand gefahren. Direkt nach Unterrichtsende um 11.30 Uhr bzw. 15.05 Uhr oder 16.05 Uhr erfolgt die Rückfahrt.
Der Schülertransport liegt in der Organisation des Gemeinderates. Allfällige Rückfragen können somit an Gemeindepräsident Stefan Dahinden Tel. 041 482 60 40 gestellt werden.

Benjamin Weyand

Personelles

Da Frau Roos zum Start des Schuljahres noch Mutterurlaub hat und diesen bis zu den Weihnachtsferien verlängert, wird Frau Tabea Dahinden während zwei Tagen die Stellvertretung übernehmen.
Wir wünschen ihr einen guten Start an unserer Schule und viele tolle Begegnungen mit den Kindern und Eltern. Den Lehrpersonen, die unsere Schule verlassen, wünsche ich alles Gute und möchte ihnen herzlich für ihre tolle Arbeit an unserer Schule danken.

Benjamin Weyand

Tabea Dahinden

Mein Name ist Tabea Dahinden, ich bin 23 Jahre alt und wohne in Wolhusen. Bis zu den Weihnachtsferien darf ich stellvertretend für Frau Roos die 1./2. Klasse gemeinsam mit Frau Hofstetter übernehmen.
Meine Kindheit und einen Grossteil meiner Schulzeit verbrachte ich in Entlebuch. Nach der obligatorischen Schulzeit absolvierte ich das Kurzzeitgymnasium in Schüpfheim und habe anschliessend nach einem Zwischenjahr die dreijährige Ausbildung zur Primarlehrperson an der PH Luzern begonnen, welche ich diesen Sommer abschliessen werde.
In meiner Freizeit unternehme ich gerne Aktivitäten mit Freunden, musiziere oder bewege mich gerne, vor allem draussen in der Natur. Nach dem ich viele Jahre als Kind und auch als Leiterin im Blauring Entlebuch aktiv gewesen bin, freue ich mich besonders auf den gemeinsamen Waldmorgen mit dem Kindergarten. Die Arbeit mit den Kindern, der abwechslungsreiche Alltag und das vielseitige Arbeitsfeld gefallen mir sehr. Ich freue mich, endlich in meinem Traumberuf arbeiten zu können und die Kinder bald persönlich kennenzulernen.

Tabea Dahinden

Altpapiersammlung

Die Altpapiersammlung fand dieses Mal etwas anders statt: Die Mulde wurde für einige Tage auf dem Schulparkplatz deponiert und die DoppleschwanderInnen brachten ihr Altpapier selbst dorthin. Die Klassen hatten jeweils zweimal das Ämtli, die Mulde aufzuräumen. Dies wurde von den Schülern mit grossem Engagement gemacht. Wir durften eine bis oben hin gefüllte Mulde abgeben, was den Klassenkassen sehr gut tun wird.

Schwimmen: 1.– 4. Klasse in Willisau

Der Schwimmunterricht wird in der 1./2. Klasse und in der 3./4. achtmal von professionellen Schwimmlehrpersonen durchgeführt. Der Transport nach Willisau wird mit dem Schulbus durchgeführt. Die Termine für den Schwimmunterricht finden sie in der Tabelle

Benjamin Weyand

Termine Schulschwimmen

Donnerstag, 7. April 2022	1./2. PS	13.50 - 14.50
Donnerstag, 14. April 2022	1./2. PS	13.50 - 14.50
Donnerstag, 5. Mai 2022	1./2. PS	13.50 - 14.50
Donnerstag, 12. Mai 2022	1./2. PS	13.50 - 14.50
Donnerstag, 19. Mai 2022	1./2. PS	13.50 - 14.50
Donnerstag, 2. Juni 2022	1./2. PS	13.50 - 14.50
Donnerstag, 9. Juni 2022	1./2. PS	13.50 - 14.50
Donnerstag, 23. Juni 2022	1./2. PS	13.50 - 14.50
Montag, 18. Oktober 2021	3./4. PS B	13.50 - 14.50
Montag, 25. Oktober 2021	3./4. PS B	13.50 - 14.50
Montag, 8. November 2021	3./4. PS B	13.50 - 14.50
Montag, 15. November 2021	3./4. PS B	13.50 - 14.50
Montag, 22. November 2021	3./4. PS B	13.50 - 14.50
Montag, 29. November 2021	3./4. PS B	13.50 - 14.50
Montag, 13. Dezember 2021	3./4. PS B	13.50 - 14.50
Montag, 10. Januar 2022	3./4. PS B	13.50 - 14.50
Montag, 17. Januar 2022	3./4. PS A	13.50 - 14.50
Montag, 24. Januar 2022	3./4. PS A	13.50 - 14.50
Montag, 31. Januar 2022	3./4. PS A	13.50 - 14.50
Montag, 7. Februar 2022	3./4. PS A	13.50 - 14.50
Montag, 14. Februar 2022	3./4. PS A	13.50 - 14.50
Montag, 7. März 2022	3./4. PS A	13.50 - 14.50
Montag, 14. März 2022	3./4. PS A	13.50 - 14.50
Montag, 21. März 2022	3./4. PS A	13.50 - 14.50

Badibesuche

Mit Beginn des guten Wetters starteten die Klassen 3 bis 6 am 17. und 18. Juni ihre Ausflüge in die Badi Wolhusen. Donnerstags wanderten die 5./6. Klässler gegen 9 Uhr nach Wolhusen und genossen dort gemeinsam das Wetter und das kühle Nass. Einen Tag später brachen die 3./4. Klässler zur gleichen Tour auf und wurden ebenso zum Abschluss vom gelben Schulbus abgeholt und sicher nach Hause gebracht, wie die 5./6. Klasse tags zuvor. Vielen Dank an alle, die diese tollen Tage ermöglicht haben.

Benjamin Weyand

Exkursion Naturlehrgebiet Buchwald

Die Freude war gross, als es hiess, Ausflüge dürfen wieder unternommen werden. Diese Chance wurde von den Lehrpersonen der 3./4. Klassen direkt gepackt. Im Rahmen des NMG-Themas «Was lebt im und am Weiher? » ging es am 29.4. nach Ettiswil ins Naturlehrgebiet Buchwald. Nach einer kurzen Einführung durch die Ranger, wurden zwei Gruppen gebildet.

Eine Gruppe hatte zuerst eine Führung durch das Gebiet. Dabei wurden Tiere gesucht, Schlangen gesichtet und gefischt. Die ins Netzt gegangenen Tiere wurden mit einem Bestimmungsschlüssel analysiert und wieder freigelassen.
Währenddessen leistete die andere Gruppe einen Arbeitseinsatz. Damit konnte die Führung bezahlt werden. Es wurden Pflanzen ausgerissen, Holz gesägt, Würmer gefunden und ein Barfussweg instandgesetzt.

Nun war es Zeit fürs Z'mittag. Nach einer kurzen Pause und einer warmen Wurst machten sich die meisten Kinder weiter ans Entdecken. Auch hier wurde eine Entenfamilie beobachtet, Wege erkundet und die Natur genossen.

Nach der Pause wurden die Gruppen gewechselt, damit beide in den Genuss einer Führung, respektive eines Arbeitseinsatzes kamen.

Die Kinder haben sehr viel über die Natur gelernt und die Regeln beachtet. Es wurden sogar Besucher auf die Regeln hingewiesen und ein Entenei vor dem Drauftreten beschützt.

Müde, aber glücklich wurde schlussendlich noch ein Klassenfoto gemacht und die Heimreise angetreten. Es war ein sehr erfolgreicher und lustiger Tag.

Sonja Portmann

Pausenplatzkonzert

Musik ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gesellschaft und so auch unserer Schule. Neben dem Fach Musik können die Kinder auch verschiedene Instrumente lernen und den Musikunterricht besuchen.

Um ihnen dieses Angebot etwas schmackhafter zu machen, gab es im Mai ein Pausenplatzkonzert. Zu bekannten Klängen wie z.B. Kunz, konnten die Schülerinnen und Schüler ihre Pause verbringen. Die Klassen wurden in separate Sektoren eingeteilt und Herbert Renggli informierte die Schülerinnen und Schüler darüber, welche Instrumente sie gerade gehört haben und welche Blechblasinstrumente sie an der Musikschule lernen können.

Andrea Kaufmann

Schulreise Zyklus 1

Mutig und mit viel Wetterglück machten wir uns am Montag, 10. Mai mit dem Schulbus auf den Weg nach Entlebuch. Nach einem kurzen Fussmarsch der Entlen entlang konnten wir den Energiespielplatz ausgiebig für uns ganz alleine entdecken. Hier wurden doch schon die ersten Schuhe durchnässt. Spannend war auch die Begegnung und Beobachtung der anwesenden Molche.
Danach ging unsere Wanderung weiter zum Feldgüetli in Hasle. Dort wurden die Spielmöglichkeiten rege benutzt. Dazwischen haben sich alle mit einer heissen Wurst und dem gluschtigen Rucksackinhalt gestärkt. Müde und zufrieden machten wir uns zu Fuss und mit dem Bus wieder auf den Heimweg. Petrus war uns wohlgesinnt, der Regen kam erst nach unserer Heimkehr.

Sonja Aregger, Margrith Hofstetter, Sarah Roos

Schulreise der 3./4. Klasse

Die beiden 3./4. Klassen schlossen sich, wie so oft, zusammen und machten eine gemeinsame Schulreise. Wie auch im Rückblick auf das gesamte Schuljahr zeigte sich bei diesem Anlass einmal mehr, wie stark der Zusammenhalt dieser beiden Klassen ist, denn die Schülerinnen und Schüler freuten sich sehr auf den gemeinsamen Ausflug.

Die Reise führte zuerst mit den Schulbussen und Privatautos nach Entlebuch. Von dort aus ging es mit dem Zug ins Kapitol der Schweiz, nach Bern.
Dort wanderten die beiden Klassen mit den Klassenlehrpersonen vom Bahnhof der Aare entlang zum Tierpark Dählhölzli.

Im Tierpark angekommen waren die Schüler in Gruppen unterwegs. So konnten sie die Anlage frei erkunden, mussten sich jedoch regelmässig bei den Lehrpersonen melden. Das hat wunderbar geklappt und den beiden Klassenlehrerinnen einmal mehr gezeigt, dass sie sich auf ihre Schüler verlassen können.

Nach einer gemeinsamen Abschlusswanderung durchs Aussengebiet machten sich die Klassen auf den Heimweg.

Am Bahnhof spendierten die beiden Klassenlehrerinnen ihren Schülern noch das obligatorische Glacé, was sich alle nach diesem heissen Tag redlich verdient hatten.

Alle sind glücklich und munter wieder in Doppleschwand angekommen und von den gemeinsamen Erlebnissen wurde noch lange erzählt.

Andrea Kaufmann

Ausflug in die Trampolinhalle der 5./6. Klasse

In diesem Jahr sah es «ausflugstechnisch» durch Corona leider sehr düster aus. Vieles war verboten und es konnte sehr wenig geplant werden. Endlich gab es Lockerungen und dies hat die 5./6. Klasse gleich genutzt. Am Freitag, 07. Mai 2021 machten sich die Lernenden auf nach Belp in die Trampolinhalle. Dort durften sie zwei Stunden lang nach Lust und Laune springen, hüpfen, «back- und fronflippen» Das tat einfach gut!

Rebecca Rettig

Achtung, mutig, los!

Am 8. Juni war es so weit: Das lange Üben und Bangen hatte sich gelohnt! Die 3./4. Klasse B durfte nach Luzern reisen, um dort ihr selbstgeschriebenes Theaterstück vor Publikum und laufender Kamera aufzuführen.
In einem professionellen Setting zu spielen, war für die ganze Klasse ein neues, spannendes Erlebnis.

Nach der Ankunft gab es zunächst eine Mittagsverpflegung, danach durften wir unsere Garderobe beziehen. Diese war voll mit verspiegelten Sitzplätzen, sodass man noch einmal sicherstellen konnte, dass alles für den Auftritt passte. Danach hatten wir 30 Minuten zum Einspielen auf der grossen Bühne. Währenddessen wurde der Licht- und Soundcheck gemacht. Die verschiedenen Lichteinstellungen machten das Theatererlebnis noch intensiver.

Und dann wurde es ernst: Die Kinder, Rebecca Rettig und die Klassenlehrperson warteten hinter der Bühne gespannt auf den Beginn, während das Publikum seine Plätze bezog. Die Nervosität stieg. Nach einem gemeinsamen Ritual gingen die Lehrpersonen ins Publikum zu den anderen Klassen und die Kinder waren auf sich allein gestellt.

Die 3./4. Klasse rockte die Bühne und spielte besser denn je! Am Schluss wurden sie mit einem tosenden Applaus belohnt und die Lehrpersonen waren stolz wie Bolle.
Nach einer kurzen Pause durften die 3./4.-Klässler dann auch noch ein Theaterstück einer anderen Klasse schauen, bevor es in die Nachbesprechung mit den Theaterpädagogen ging. Die Rückmeldungen waren durchs Band positiv. Das Stück hat die Zuschauer zum Nachdenken angeregt und sie einmal mehr auf die Thematik Mobbing sensibilisiert.

Nach diesem spannenden Gespräch machte sich die Klasse schliesslich auf den Heimweg, den Rucksack vollgepackt mit vielen neuen Eindrücken und Erlebnissen.

Andrea Kaufmann

Rückblick Waldbesuche Zyklus 1

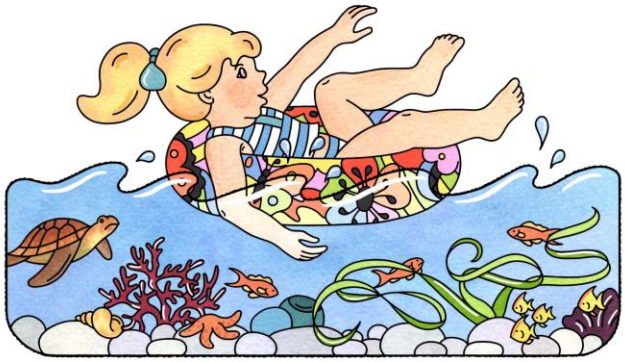
Unsere Waldbesuche waren sehr lehrreich. Wir konnten den Kindern unseren Schulstoff auf eine andere Art und Weise vermitteln. Die Kinder waren stets motiviert Rechnungsaufgaben zu lösen, Buchstaben zu suchen und zu schreiben, Sprechaufgaben in Form von Rollenspielen auszuführen. Das Gleichgewicht, Mut und Koordination wurden durch das Erklettern von Bäumen und Laufen auf dem wurzeldurchzogenen Waldboden trainiert. Ausserdem war die Fantasie der Kinder unerschöpflich wie zum Beispiel Hütten bauen, Spiele und Geschichten erfinden.

Wir Lehrpersonen haben eine sehr hohe Sozialkompetenz und Bewegungsfreude bei den Kindern festgestellt. Das regelmässige Unterwegssein in der Natur hat dies sicher gefördert. Zudem hat die altersdurchmischte Form das Selbstvertrauen und die Offenheit gegenüber den älteren Kindern und den anderen Lehrpersonen gestärkt.

Die geeigneten Kleider für jede Wetterlage haben sicher zum guten Wohlbefinden der Kinder beigetragen. Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung das Vertrauen.

Sonja Aregger, Margrith Hofstetter, Sarah Roos

Findet ihr die 9 Fehler?



Elternfeedback zum Schuljahr 20/21

Wir bedanken uns bei allen Eltern für das Ausfüllen der Fragebögen. Insgesamt wurden 61 Fragebögen ausgefüllt. Dies entspricht einer Rücklaufquote von ca. 73 %.
Die Umfrageergebnisse zeigen, dass die Eltern grundlegend mit der Arbeit zufrieden sind. Die Durchschnittswerte liegen bei fast allen Fragen in einem sehr hohen Bereich. Die Durchschnittswerte können zwischen eins (unzufrieden) und vier (sehr zufrieden) liegen.

Der niedrigste Durchschnittswert wurde bei der Frage nach dem Klassenrat erreicht. Er beträgt mit 3,1 einen mittleren Wert. Insbesondere im Kindergarten und in der 1./2. Klasse waren die Ergebnisse eher tief. Nach Rücksprache mit den Klassenlehrpersonen stellte sich schnell heraus, dass der Klassenrat in diesen Klassen nicht explizit als Klassenrat bezeichnet wird. Ein regelmässiges Zusammensitzen im Klassenverband und ein gemeinsames Aufarbeiten von Problemsituationen findet aber auch in diesen beiden Klassenstufen statt. Es scheint für uns somit weniger ein inhaltliches Defizit vorzuliegen, als ein terminologisches Problem. In Zukunft wollen beide Klassen darauf achten den Begriff «Klassenrat» regelmässiger zu nutzen.

Die übrigen Ergebnisse liegen alle bei sehr hohen Werten zwischen 3,4 und 3,8. Diese zeigen eine hohe Zufriedenheit der Eltern. Es freut uns, dass unsere Arbeit von den Eltern wertgeschätzt wird und dass wir unsere Ziele sehr gut umsetzen konnten.

Der Aussage, dass Informationen per Newsletter in Zukunft ausreichend sind, wurde mit einem Wert von 3,4 mehrheitlich zugestimmt. Wir denken, dass wir schon in diesem Jahr auf einem guten Weg zwischen digitaler und gedruckter Informationsweitergabe waren. Diesen Weg wollen wir weitergehen und dabei die Digitalisierung weiter vorantreiben. Wir sind uns aber bewusst, dass Personen, die einen grossen Wert auf gedruckte Informationen legen, weiterhin berücksichtigt werden müssen. In Zukunft werden wir weiterhin beide Kommunikationswege verwenden und versuchen den richtigen Mix zu finden. Für direkte Rückmeldungen zum Thema Informationsfluss sind wir sehr dankbar.

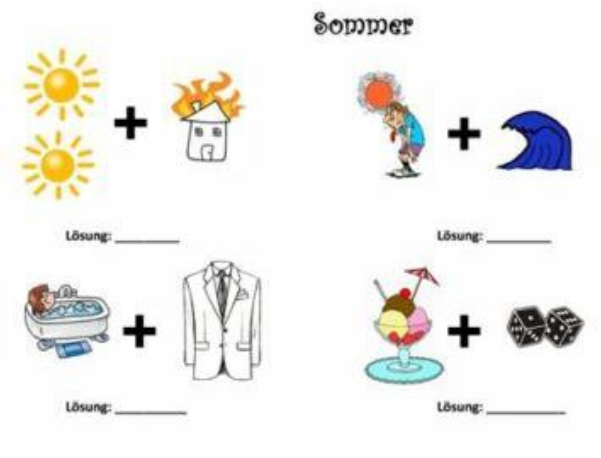
Wir danken Ihnen nochmal für Ihre Teilnahme und hoffen mit guter Arbeit und grossem Einsatz weiterhin zur Zufriedenheit aller arbeiten zu können.

Benjamin Weyand

Fragen	**Mittelwert**
Wir pflegen einen offenen und ehrlichen Umgang mit den Eltern.	3.8
Wir nutzen neue Medien im Unterricht.	3.6
Wir übertragen den Kindern Verantwortung und schenken ihnen Vertrauen.	3.7
Wir gestalten Unterricht, der sich an der Lebenswelt der Kinder orientiert.	3.5
Wir schaffen Raum für gemeinsame Aktivitäten	3.8
Wir gestalten unsere Schule so, dass wir uns wohlfühlen.	3.5
Wir interessieren uns füreinander.	3.6
Wir sind sportlich und musisch unterwegs.	3.7
Wir achten auf alle Kinder und bieten jedem Unterstützung.	3.5
Der Einsatz der Tablets im Unterricht und zuhause schätze ich als genau richtig ein.	3.4
Informationen per Newsletter reichen mir in Zukunft aus.	3.4
Die Informationen bezüglich der Massnahmen im Zusammenhang mit der Pandemie waren für mich ausreichend.	3.8
Mein Kind hat zuhause vom Klassenrat erzählt und ich weiss, was das ist.	3.1

Benjamin Weyand

Sommerrätselspass



Sommer Buchstabengitter

Wo verstecken sich die folgenden Wörter:

Sonne Ferien Eisdiele
Badesee Bienen

E	F	E	R	I	T	L	Z
B	I	F	E	R	I	E	N
C	A	S	P	B	E	I	S
Q	A	D	D	K	M	C	O
S	O	N	E	I	U	P	N
G	O	L	D	S	E	Y	N
W	J	A	H	R	E	L	E
B	I	E	N	E	N	E	E

Lösung der Bilder

Sonnenbrand
Hitzewelle
Badeanzug
Eiswürfel

Was ist ein Seeräuber, der sich niemals wäscht und auch keine Zähne putzt?

Ein Meerschweinchen

Was macht eine Wolke wenn es juckt?

Sie sucht einen Wolkenkratzer

Warum dauern die Sommerferien in der Schule sechs Wochen und die Winterferien nur zwei bis drei Wochen?

Weil schon der Physiklehrer wusste, bei Hitze dehnt sich alles aus und bei Kälte zieht sich alles zusammen.

Paula: „Ich will nicht in die Schule. Immer, wenn meine Lehrerin nicht weiter weiß, fragt sie mich!"

Termine bis Herbstferien 2021

Datum	Anlass
Montag, 23. August	Schulbeginn (8:00 Uhr Schulmesse)
Dienstag, 24. August	Läuseuntersuch
Freitag, 10. September	Schulmesse 3. – 6. Klasse
Mittwoch, 15. September	Elternabend 5./6. Klasse
Donnerstag, 16. September	Zahnpflege (KG und 1./2. Klasse)
Montag, 20. September	Elternabend Kindergarten
Dienstag, 21. September	Elternabend 1./2. Klasse
Dienstag, 21. September	Besuchstag
Montag, 27. September	Elternabend 3./4. Klasse
Freitag, 1. Oktober	Letzter Schultag
Sonntag, 3. Oktober	Kilbi
Montag, 18. Oktober	Schulbeginn nach Herbstferien

FERIENPLAN FÜR DAS SCHULJAHR 2021/2022

Schulbeginn:	Montag, 23. August 2021
Herbstferien:	Samstag, 02. Okt. 2021 – Sonntag, 17. Okt. 2021
Weihnachtsferien:	Samstag, 18. Dez. 2021 – Sonntag, 02. Jan. 2022
Fasnachtsferien:	Samstag, 19. Febr. 2022 – Sonntag, 06. März 2022
Osterferien:	Freitag, 15. April 2022 – Sonntag, 01. Mai 2022
Sommerferien:	Samstag, 9. Juli 2022 – Sonntag, 21. August 2022

Unterrichtsfreie Tage 2021/22

Allerheiligen	Montag 01. November 2021	Auffahrt	Donnerstag, 26. Mai 2022
St. Nikolaus	Montag 06. Dezember 2021	„Brücke”	Freitag 27. Mai 2022
Maria Empfängnis	Mittwoch 08. Dezember 2021	Pfingstmontag	Montag 06. Juni 2022
Josefstag	Samstag 19. März 2022	Fronleichnam	Donnerstag 16. Juni 2022
		„Brücke”	Freitag 17. Juni 2022

Adressen

Kindergarten	Sonja Aregger-Krummenacher	Alpenstrasse 12, 6103 Schwarzenberg	041 497 29 74
1./2. Klasse	Margrith Hofstetter-Bucher	Brunnhalde 8, 6112 Doppleschwand	041 480 34 62
1./2. Klasse	Sarah Roos	Wesemlinstrasse 27, 6006 Luzern	079 969 55 10
1./2. Klasse	Tabea Dahinden	Schwändi 17, 6162 Rengg	077 464 13 58
3./4. Klasse a	Sonja Portmann	Schwerzistrasse 34, 6017 Ruswil	079 266 68 18
3./4. Klasse b	Andrea Kaufmann	Bahnhofstrasse 2, 6162 Entlebuch	077 421 04 18
5./6. Klasse	Corina Hänsli	Flüebodenmatte 7, 6113 Romoos	041 480 04 44
5./6. Klasse	Nadja Fleischmann	Renggstrasse 16, 6105 Schachen	041 497 11 93
TTG	Helen Vogel	Eybachweg 4, 6207 Nottwil	041 937 20 80
IF / DAZ	Rebecca Rettig Burri	Kapuzinerweg 10, 6170 Schüpfheim	041 497 00 86
Mt/SP/	Benjamin Weyand	Schniderbure 4a, 6133 Hergiswil b.W.	041 979 01 85
Französisch	Linda Schumacher	Schächli 15, 6170 Schüpfheim	079 857 71 66
Schulsozialarbeit	Ursula Müller-Schäfer		079 708 97 82
Religion	Megi Schumacher	Kommetsrüti 45d, 6110 Wolhusen	041 490 24 03
Religion	Josef Jenni	Dorf 77, 6162 Entlebuch	041 480 34 78
Schulleitung	Benjamin Weyand	Schniderbure 4a, 6133 Hergiswil b.W.	041 482 60 51
Präsident BIKO	Thomas Engel	Spittelmatte 12, 6112 Doppleschwand	041 480 01 04
Schulverwalter	Stefan Dahinden	Hinderchile 18, 6112 Doppleschwand	041 534 97 47
BIKO	Fabian Portmann	Schwand 1, 6112 Doppleschwand	041 480 37 87
BIKO	Duss Petra	Am Bächli, 6110 Fontannen	041 490 26 26
BIKO	Conny Felder-Felder	Grund, 6112 Doppleschwand	041 480 00 55
BIKO	Vogel Brigitte	Entlebucherstr. 5, 6112 Doppleschwand	041 480 10 64
Hauswart	Lötscher Roger	Spittelmatte 10, 6112 Doppleschwand	077 486 66 22
Schulbus	Pirmin und Gisela Wicki	Schwand, 6112 Doppleschwand	041 480 29 11
Zahnpflege	Priska Felder	Ob Chile 12, 6162 Finsterwald	079 527 41 66